

Antragsteller: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____ Fax: _____

E-Mail: _____ Datum: _____

Stadt Reinbek

Der Bürgermeister

Amt für Stadtentwicklung und Umwelt

Bauverwaltung

Hamburger Straße 5-7

21465 Reinbek

Antrag auf Herstellung, Änderung oder Reparatur einer Grundstückszufahrt

gemäß Merkblatt „Standardbauweisen für Grundstückszufahrten“
(§§ 20 und 27 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Schleswig-Holstein (StrWG))

- Herstellung einer **Baustellenzufahrt**
- endgültige** Grundstückszufahrt:
- Neuherstellung** einer Grundstückszufahrt
 - Änderung** einer vorhandenen Grundstückszufahrt
 - Reparatur** einer vorhandenen Grundstückszufahrt

(Bitte Zutreffendes ankreuzen.)

Grundstücks-/Eigentümerdaten

Lage des Grundstücks: _____
(Straße, Hausnummer)

Flur/Gemarkung: _____ Flurstück: _____

Grundstückseigentümer: _____
(Name, Anschrift)

Telefon: _____ Fax: _____

E-Mail: _____

Nutzung

Geplante Grundstücksnutzung:

- Privatnutzung: Einstellplatz für _____ Kraftfahrzeuge (Anzahl).
- Gewerbebetrieb (Art): _____
- Geplante Zufahrtnutzung durch LKW über 3,5 t zulässiges Gesamtgewicht.
mit einer voraussichtlichen An- und Abfahrt für _____ PKW und _____ LKW täglich.

(Bitte Zutreffendes ankreuzen.)

Planung

Die Grundstückszufahrt soll gemäß Merkblatt „Standardbauweisen für Grundstückszufahrten“ der Stadt Reinbek (s. Anlage) hergestellt werden. Details/Abweichungen: Bitte Zutreffendes ankreuzen.

- Die Baustellenzufahrt soll später zur endgültigen Grundstückszufahrt umgebaut werden.
- Die Baustellenzufahrt soll nach dem Ende der Bauzeit zurückgebaut werden.
- Abweichend von der „Standardbauweise für Grundstückszufahrten“ beantrage ich die Herstellung der endgültigen Grundstückszufahrt – wie auf dem Grundstück – mit folgendem Pflaster:

_____.

Beigefügt habe ich ein Produktdatenblatt des Herstellers.

Die Grundstückszufahrt soll bis zum _____ fertig gestellt sein.
(Der Antrag ist spätestens 12 Wochen vorher einzureichen.)

Die Arbeiten werden durch die Vertragsfirma der Stadt Reinbek ausgeführt.

Kosten

Ich beantrage als Grundstückseigentümer die Arbeiten an meiner Grundstückszufahrt und verpflichte mich, der Stadt Reinbek alle mit der Herstellung verbundenen Kosten – einschließlich der Kosten für das Versetzen oder Verändern von Verkehrszeichen oder Beleuchtungsmasten, der Wiederherstellung des alten Zustandes, der Umlegung beschädigter Straßenbefestigungen o. ä. – zu erstatten.

Für Planung, Bauleitung und Verwaltungsaufwand werde ich nach Ende der Bauarbeiten an die Stadt Reinbek einen Verwaltungskostenzuschlag in Höhe von **100,00 €** entrichten.

Bei eventuell erforderlich werdenden Anpassungsarbeiten an Ver- und Entsorgungseinrichtungen verpflichte ich mich, die damit verbundenen Kosten dem entsprechenden Träger der Ver- oder Entsorgung gesondert zu erstatten.

Ort, Datum und Unterschrift des Grundstückseigentümers

Ort, Datum und Unterschrift des Antragstellers, ggf. Stempel

Anlagen:

Folgende Zeichnung(en) habe ich beigefügt:

- Lageplan im Maßstab 1:200 mit Eintragung der Zufahrt
- Lageplan im Maßstab 1:500 mit Eintragung der Zufahrt
- Detailzeichnung

(Bitte Zutreffendes ankreuzen.)